

Verliebter Schüler

Beitrag von „sarahkatha“ vom 20. April 2010 16:55

Also, "unnormal" find ich das jetzt nicht.

Ich hatte selbst früher von der ersten bis zur 4. Klasse einen "Freund". 😊 Nur dass wir uns da beide ganz einig waren, gab niemanden, der zwischen uns stand. Heirat war klar, ebenso dass er immer nur mich beim Jungs fangen die Mädchen gefangen hat, hunderte Liebesbriefe... Und ich wurde 1988 eingeschult...

Außenstehend würd ich auch erstmal sagen, da muss er durch. Aber ich kenne ihn natürlich nicht. Vielleicht redest Du mit ihm und besagtem Mädchen mal gemeinsam (haste bestimmt schon...) oder nochmal mit dem Mädchen, dass sie ihn ganz doll verletzt, wenn sie sagt, sie möge ihn nicht mehr. Ach, hast Du schon gemacht, les ich grad. Vielleicht kannst Du das Thema Verliebtsein ja auch in der Klasse allgm. ansprechen, bearbeiten. In den "30 Streitgeschichten" aus dem Verlag an der Ruhr ist auch eine Geschichte zum Verliebtsein... Vielleicht kannst Du es auch größer fassen. Letztendlich ist es ja egal, eine Dreierkonstellation ist häufig schwierig. Du könntest in Sozialtrainings mal gucken, ob Du was Passendes findest (ZB wenn jmd ausgeschlossen wird oder so), Stärkung des Selbstwertgefühls...

Viele Grüße!